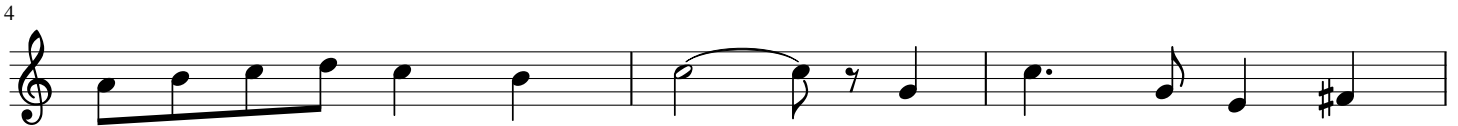


# Am Ostseestrand, aus der Oper "Johann Albrecht" Friedrich von Flotow



1. In Düütsch - land an den Ost - see - strand, da  
je - der geht un je - der steiht Dor  
Tru un Glo - ben wahnt noch dor dat  
harr von Flo - tow dat all wüsst dat



liggt ein gor to schö - nes Land. Et liggt wat as - siet,  
wasst kein Kuurn, dat dor ward streut. Un ok kein Minsch hett  
is, glöf mi, kein fröm - de Woehr. Tru kiek di män - nig  
hüüt uns Land sik ei - nig is. Mit Vör - pom-mern bet



dat is so, da kümmt nich Je - re - ein upp to. Doch  
dor sein Dääch, wo sik dat jaacht up all de Wääch. Hübsch  
Oooh noch an, as wull dat seggen ein Wurt, ein Mann! Denn  
Rü - gen ´ran denn hüng hei dis - se Stroph noch an! Denn



wo't da greunt und wo't da bleut, is uns - en Herr - gott sülvst - ne Freud! Dit  
lang - sam geht dat, doch is't wohr dat ö - wer-hass't sik nümms ok dor. Un't  
Mä - kel - bör - ger kannst du truun un up sien Wurt noch Hü - ser buu'n. Uns  
Vör - pom-mern dat hüürt nu tau dat moet man näh - men so ge - nau Dor



schö - ne Land, uns woll be - kannt, dat is dat Meck len - bör - ge Land! Dit  
is as düch - tig all - be - kannt, dat schö - ne Meck len - bör - ge Land! Un't  
Herr - got höllt sien Sä - gens - hand up all dat Mä - kel - bör - ger Land! Uns  
is't dat ok schön, as be - kannt vun un - sen hei - len Hei - mat - land! Dor



schö - ne Land uns woll be - kannt, dat is dat Meck len - bör - ge Land! 2. Wo  
is as düch - tig all - be - kannt, dat schö - ne Meck len - bör - ge Land! 3. Un  
Herr - gott höllt sien Sä - gens - hand up all dat Mä - kel - bör - ge Land! 4. Un  
is't dat ok schön, as be - kannt vun un - sen hei - len Hei - mat - land!